

Brief an die Aktionäre 2017

Ergebnisse für die per 30. Juni 2017 abgeschlossenen sechs Monate



Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärin,
sehr geehrter Aktionär

Wir freuen uns, Ihnen starke Halbjahresergebnisse zu präsentieren. Sie belegen die Fortschritte, die unsere Mitarbeitenden beim Ausbau unserer lokalen Geschäftseinheiten, bei der Verbesserung unseres Underwritings und bei der Senkung unserer Kosten gemacht haben. Diese Erfolge zeigen, wie engagiert wir unsere strategischen Prioritäten für die Jahre 2017 bis 2019 umsetzen. Gleichzeitig halten wir unser Versprechen, unsere Geschäftstätigkeit zu vereinfachen und noch stärker auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen.

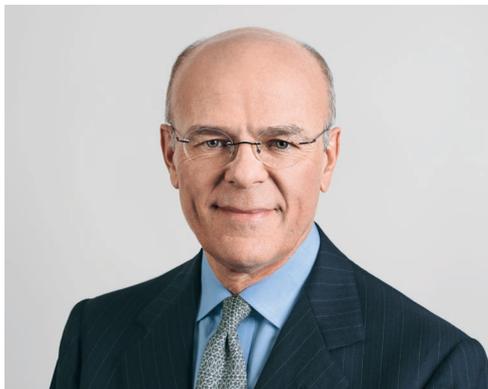
In den ersten sechs Monaten des Jahres 2017 nahm unser Betriebsgewinn¹ um 14 Prozent auf USD 2,5 Milliarden zu. Dies ohne Berücksichtigung der einmaligen branchenweiten Änderung eines Diskontsatzes (des «Ogden-Satzes»)² in Grossbritannien, welche die Ergebnisse im ersten Quartal mit USD 289 Millionen belastete. Von April bis Juni stieg der Betriebsgewinn um 13 Prozent und der den Aktionären zurechenbare Reingewinn nach Steuern um 21 Prozent.

Fortschritte in einzelnen Geschäftseinheiten

Die Geschäftseinheit Schaden- und Unfallversicherung (Property & Casualty, P&C) machte in der Berichtsperiode insbesondere im Firmenkundengeschäft solide Fortschritte. Gründe hierfür waren Tarifierungsanpassungen, eine sinkende Kostenbasis und ein verbessertes versicherungstechnisches Ergebnis.



Tom de Swaan



Mario Greco

¹ Der Betriebsgewinn zeigt das zugrunde liegende Ergebnis der Geschäftseinheiten der Gruppe an, bereinigt um den Einfluss der Finanzmarktvolatilität und anderer nichtoperativer Variablen.

² Der Ogden-Satz ist der Diskontsatz zur Berechnung von Personenschaden- und Unfallforderungen in Grossbritannien. Eine im Februar vorgenommene Änderung des Satzes beeinträchtigte die Profitabilität im ersten Quartal mit USD 289 Millionen.

Die Geschäftseinheit Lebensversicherung (Life) folgte weiterhin ihrer Strategie und fokussierte auf fondsgebundene Produkte und Risikoschutz. Sie profitierte gleichzeitig von erfolgreichen Akquisitionen in Australien und Malaysia, erweiterten Bankvertriebsnetzwerken sowie starken Ergebnissen in den Regionen Asien-Pazifik und Lateinamerika.

Farmers Management Services verzeichnete einen weiteren Anstieg der Gebühreneinnahmen. Underwriting-Massnahmen der Farmers Exchanges³ führten zu einer Verbesserung des versicherungstechnischen Ergebnisses bei Farmers Re. Der Wert des Neugeschäfts bei Farmers Life stieg an.

Kundenorientierung

Wir erweitern unseren Kundenzugang durch neue Verkaufskanäle und gewährleisten, dass wir alle Kunden möglichst effizient betreuen können. In den ersten sechs Monaten übernahmen wir Cover-More Group Limited, einen führenden Reiseversicherer in Australien, und Halo Insurance Services Limited, eine spezialisierte britische Onlineplattform für Mietwagenversicherungen. Damit konnten wir unser Angebot und unsere Vertriebskanäle im Privatkundengeschäft erweitern und die Position von Zurich als einer der führenden globalen Reiseversicherer festigen.

Die Position von Zurich als ein führender Versicherungsanbieter im Bankvertrieb wird ebenfalls weiter gestärkt. Hierzu schlossen wir im Mai einen exklusiven Vertriebsvertrag mit Standard Chartered ab, um Lebensversicherungslösungen für deren Kunden in den Vereinigten Arabischen Emiraten anzubieten.

Darüber hinaus investieren wir in Lösungen, um die Effizienz in der Kundenbetreuung durch Automatisierung zu steigern. Unter anderem arbeiten wir mit Expert System zusammen. So wird durch den Einsatz von «Cognitive Solutions» eine bessere, innovativere und schnellere Schadenabwicklung ermöglicht.

Fortschritte bei den strategischen Zielen

Wir sind auf dem Weg die vier Ziele für 2017 bis 2019, die wir am Investorentag im November 2016 vorgestellt haben, zu erreichen. Die Eigenkapitalrendite basierend auf dem Betriebsgewinn nach Steuern (BOPAT ROE), ohne den Einfluss der Änderung des Ogden-Satzes, übertraf mit 12,5 Prozent das gesetzte Ziel von mindestens 12 Prozent und nahm über die Berichtsperiode weiter zu. Zudem erzielten wir per 30. Juni 2017 kumulative Kosteneinsparungen in Höhe von rund USD 550 Millionen. Bis 2019 sollen gegenüber der Kostenbasis von 2015 Kostensenkungen in Höhe von USD 1,5 Milliarden erreicht werden. Wir gehen davon aus, dass sich zusätzlich eingeleitete Massnahmen bis Ende Jahr in den Ergebnissen niederschlagen werden. Dank der Mittelzuflüsse für das erste Halbjahr sind wir auf Kurs, im Zeitraum von 2017 bis 2019 das Gesamtziel von über USD 9,5 Milliarden zu erreichen. Die geschätzte Quote des Zurich Economic Capital Model⁴ lag per 30. Juni mit 134 Prozent oberhalb des Zielbereichs von 100 bis 120 Prozent.

³ Zurich Insurance Group hat keine Beteiligung an den Farmers Exchanges. Farmers Group, Inc., eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Gruppe, erbringt für die Farmers Exchanges bestimmte nichtschadenabwicklungsbezogene administrative und Managementdienstleistungen als deren Bevollmächtigte und erhält für ihre Dienstleistungen Gebühren.

⁴ Das Zurich Economic Capital Model (Z-ECM) ist eine interne Kennzahl für die Kapitaladäquanz und entspricht einer Mittelpunktschätzung mit einer Fehlertoleranz von +/- 5 Prozentpunkten.

Neuer Verwaltungsratspräsident

Im Juli kündigten wir an, dass der Verwaltungsrat an der Generalversammlung vom 4. April 2018 die Wahl von Michel M. Liès zum neuen Präsidenten vorschlagen will. Im Fall seiner Wahl würde er Tom de Swaan ablösen, der seit 2006 Mitglied des Verwaltungsrats der Zurich Insurance Group AG ist und diesem seit 2013 vorsteht. Michel M. Liès hat fast 40 Jahre Erfahrung im weltweiten Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft und war zuletzt vier Jahre lang Group CEO von Swiss Re. Diese Position hatte er bis Juni 2016 inne. Sein Intellekt, seine Verwurzelung im Versicherungsgeschäft und seine Fähigkeit, Ergebnisse zu erzielen, werden sowohl den Verwaltungsrat als auch unser Unternehmen stärken.

Wir danken Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung und freuen uns, Sie anlässlich des Investorentages am 15. November 2017 über unsere Fortschritte zu informieren.

Freundliche Grüsse



Tom de Swaan
Präsident des
Verwaltungsrats



Mario Greco
Group Chief
Executive Officer



Weitere Informationen zur finanziellen Leistung von Zurich finden Sie auf unserer Website www.zurich.com. Hier finden Sie eine detaillierte Pressemitteilung in deutscher und englischer Sprache.

Mehr Finanzberichte und Präsentationen (nur in Englisch) finden Sie auf www.zurich.com/investors.

Titelbild In der ersten Hälfte von 2017 übernahmen wir Cover-More in Australien und Halo in Grossbritannien, um unser Angebot und unsere Vertriebskanäle im Privatkundengeschäft zu erweitern und die Position von Zurich als einer der führenden globalen Reiseversicherer zu festigen.

Kennzahlen der Gruppe (ungeprüft)

in Millionen USD, für die per 30. Juni abgeschlossenen sechs Monate, sofern nicht anders ausgewiesen	H1 2017	H1 2016	Veränderung in USD ¹
Business Operating Profit	2'167	2'163	–
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn	1'503	1'613	(7%)
P&C – Business Operating Profit	1'020	1'204	(15%)
P&C – Bruttoprämien und Policengebühren	18'005	18'517	(3%)
P&C – Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	99,5%	98,1%	(1,4 pts)
Life – Business Operating Profit	650	562	16%
Life – Bruttoprämien, Policengebühren und Beiträge mit Anlagecharakter	14'361	14'842	(3%)
Life – Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) ²	2'275	2'203	3%
Life – Gewinnmarge aus Neugeschäft, nach Steuern (in % des APE) ²	25,3%	23,9%	1,5 pts
Life – Wert des Neugeschäfts, nach Steuern ²	503	453	11%
Farmers – Business Operating Profit	794	766	4%
Farmers Management Services – Managementgebühren und verbundene Erträge	1'438	1'422	1%
Farmers Management Services – Marge aus den verdienten Bruttoprämien, die von der Gruppe verwaltet werden	7,0%	7,0%	–
Farmers Re – Bruttoprämien und Policengebühren	772	759	2%
Farmers Life – Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) ²	46	46	–
Durchschnittliche Kapitalanlagen der Gruppe ³	187'372	188'564	(1%)
Ergebnis aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto	3'091	3'651	(15%)
Anlagerendite aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto ⁴	1,6%	1,9%	(0,3 pts)
Gesamtrendite aus Kapitalanlagen der Gruppe ⁴	1,7%	4,9%	(3,2 pts)
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital ⁵	30'717	30'660	–
Z-ECM ⁶	134%	125%	9,0 pts
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere (ROE) ⁷	11,3%	11,9%	(0,6 pts)
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite, basierend auf dem Betriebsgewinn nach Steuern (BOPAT ROE) ⁷	11,0%	11,2%	(0,2 pts)

Die vorstehende Tabelle zeigt die konsolidierte Ertragslage der Gruppe für die per 30. Juni 2017 bzw. 2016 abgeschlossenen sechs Monate sowie die Finanzlage per 30. Juni 2017 bzw. 31. Dezember 2016. Von den Quartalsergebnissen können nicht unbedingt Rückschlüsse auf das Jahresergebnis gezogen werden. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Mio. USD ausgewiesen und auf die nächste Million gerundet. Dies hat zur Folge, dass die Summe der gerundeten Beträge eventuell nicht immer dem gerundeten Gesamtbetrag entspricht. Alle Verhältnisangaben und Abweichungen werden unter Zuhilfenahme des Basisbetrags – nicht des gerundeten Betrags – berechnet. Diese Tabelle sollte im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht 2016 der Gruppe, erhältlich auf www.zurich.com, sowie mit den ungeprüften Consolidated Financial Statements per 30. Juni 2017 gelesen werden.

¹ Zahlen in Klammern stellen eine negative Veränderung dar.

² Angaben zu den Grundsätzen der Berechnung des Werts des Neugeschäfts sind im Embedded Value Report der Jahresergebnisse 2016 enthalten. Der Wert des Neugeschäfts und der Neugeschäftsmarge wird nach den Auswirkungen von Minderheitsanteilen berechnet, während das Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) vor den Auswirkungen von Minderheitsanteilen dargestellt wird.

³ Enthält auch Cash-Positionen.

⁴ Basierend auf den durchschnittlichen Kapitalanlagen der Gruppe berechnet.

⁵ Per 30. Juni 2017 bzw. 31. Dezember 2016.

⁶ Kennzahlen per 30. Juni 2017 bzw. 31. Dezember 2016. Die Kennzahl per 30. Juni 2017 entspricht einer Mittelpunkt-Schätzung mit einer Fehlertoleranz von +/- 5 Prozentpunkten.

⁷ Das den Aktionären zurechenbare Eigenkapital zur Bestimmung von ROE und BOPAT ROE wird um nicht realisierte Gewinne/(Verluste) aus zur Veräusserung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten sowie um Cash-Flow-Hedges bereinigt.

Weitere Informationen

Kontakt

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.zurich.com/de-de/aktionaersinformationen

Wichtige Daten¹

Update für die per 30. September 2017 abgeschlossenen neun Monate

9. November 2017

Investorentag

15. November 2017

Jahresergebnisse 2017

8. Februar 2018

Ordentliche Generalversammlung 2018

4. April 2018

Sitz

Zurich Insurance Group AG
Mythenquai 2, 8002 Zürich, Schweiz

Update für die per 31. März 2018 abgeschlossenen drei Monate

9. Mai 2018

Halbjahresergebnisse 2018

9. August 2018

¹ Hinweis: Alle Termine können sich ändern.

Disclaimer and Cautionary Statement

Diese Publikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen, die u. a. Voraussagen von zukunftsgerichteten Ereignissen, Trends, Massnahmen oder Zielen der Zurich Insurance Group AG oder Zurich Insurance Group (die Gruppe) beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Meinungen zur angestrebten Gewinnentwicklung, zur Eigenkapitalrendite, zu Kosten, zu Preisbedingungen, zur Dividendenpolitik, zu den Ergebnissen in den Bereichen Underwriting und Schadenbearbeitung sowie Aussagen bezüglich des Verständnisses der Gruppe über die allgemeine Wirtschaftslage, die Finanz- und Versicherungsmärkte und die zu erwartenden Entwicklungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannt Risiken beinhalten, Unsicherheiten bergen und von anderen Faktoren beeinträchtigt werden können. Dies könnte dazu führen, dass die Ergebnisse sowie die Pläne und Ziele von Zurich Insurance Group AG oder der Gruppe deutlich (von früheren Ergebnissen oder) von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Faktoren wie (i) die allgemeine Wirtschaftslage und Wettbewerbsfaktoren, insbesondere in Schlüsselmärkten; (ii) die Risiken des globalen Wirtschaftsabschwungs; (iii) die Performance der Finanzmärkte; (iv) Zinshöhe und Wechselkurse; (v) Häufigkeit, Schwere und Entwicklung von Versicherungsschäden; (vi) Sterblichkeit und Erkrankungshäufigkeit; (vii) Policernerneuerungen und Stornoraten; und (viii) veränderte gesetzliche und regulatorische Bedingungen und veränderte Richtlinien der Aufsichtsbehörden können das Ergebnis von Zurich Insurance Group AG und der Gruppe sowie die Erreichung der Ziele unmittelbar beeinflussen. Zurich Insurance Group AG ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder Umständen etc. Rechnung zu tragen.

Sämtliche Verweise auf «Farmers Exchanges» beziehen sich auf Farmers Insurance Exchange, Fire Insurance Exchange, Truck Insurance Exchange sowie deren Tochtergesellschaften und

verbundenen Unternehmen. Die drei Exchanges sind genossenschaftlich organisierte Versicherungen mit Sitz in Kalifornien. Sie gehören ihren Versicherungsnehmern und stehen unter der Oberleitung ihrer Boards of Governors. Farmers Group, Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind Bevollmächtigte der Farmers Exchanges und erbringen in dieser Funktion bestimmte nicht-schadenabwicklungsbezogene administrative und Management-Dienstleistungen für die Farmers Exchanges. Weder Farmers Group, Inc. noch ihre Muttergesellschaften Zurich Versicherungs-Gesellschaft AG und Zurich Insurance Group AG sind an den Farmers Exchanges beteiligt. Finanzinformationen zu den Farmers Exchanges sind Eigentum der Farmers Exchanges, werden aber zur Verfügung gestellt, um ein besseres Verständnis für die Leistung von Farmers Group, Inc. und Farmers Reinsurance Company zu vermitteln.

Zurich weist darauf hin, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse ist. Weiterhin indizieren Zwischenergebnisse nicht die Ergebnisse des Gesamtjahres.

Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.

Die vorliegende Mitteilung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Wertschriften.

THIS COMMUNICATION DOES NOT CONTAIN AN OFFER OF SECURITIES FOR SALE IN THE UNITED STATES; SECURITIES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD IN THE UNITED STATES ABSENT REGISTRATION OR EXEMPTION FROM REGISTRATION, AND ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM THE ISSUER AND THAT WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE COMPANY AND MANAGEMENT, AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS.

Der Aktionärsbrief wird auf Englisch und Deutsch publiziert. Sollte die deutsche Übersetzung gegenüber dem englischen Originaltext abweichen, ist die englische Version verbindlich.